



## Sicherheitsdatenblatt GOLDLACK





Sicherheitsdatenblatt vom 15/4/2019, version 2 15/4/2019

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1. Produktidentifikator  
Kennzeichnung der Mischung:  
Handelsname: GOLDLACK
- 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird  
Empfohlene Verwendung:  
Aerosol lack
- 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt  
Lieferant:  
BAUFIX GmbH  
Tullastraße 16-18  
69612 Heidelberg  
Tel. +49 (0) 6221-34210 Fax +49 (0) 6221-303546  
Web site: www.baufix-online.com E-mail: info@baufix-online.de  
Sachkundigen Person verantwortlich vom Sicherheitsdatenblatt:  
info@baufix-online.de
- 1.4. Notrufnummer  
Giftinformationszentrum-Nord – 24h Hotline: +49 (0) 551-19240

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs  
Kriterien der GHS-Richtlinie 1272/2008/EG:

-  Gefahr, Aerosols 1, Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
-  Achtung, Skin Irrit. 2, Verursacht Hautreizungen.
-  Achtung, Eye Irrit. 2, Verursacht schwere Augenreizung.
-  Achtung, STOT SE 3, Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Für die menschlichen Gesundheit und die Umwelt gefährliche physisch-chemische Auswirkungen:  
Keine weiteren Risiken

- 2.2. Kennzeichnungselemente  
Gefahrenpiktogramme:



- Gefahr  
Gefahrenhinweise:  
H222+H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

## Sicherheitsdatenblatt GOLDLACK

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### Sicherheitshinweise:

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

P501 Inhalt/Behälter laut Verordnung der Entsorgung zuführen.

### Spezielle Vorschriften:

Keine

### Enthält

Aceton; 2- Propanon; Propanon

n-Butylacetat

Butan-1-ol; n-Butanol

Isobutylacetat

Besondere Regelungen gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung nachfolgenden Änderungen:

Keine

### 2.3. Sonstige Gefahren

vPvB-Stoffe: Keine - PBT-Stoffe: Keine

### Weitere Risiken:

Keine weiteren Risiken

---

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

N.A.

### 3.2. Gemische

Gefährliche Bestandteile gemäß der CLP-Verordnung und dazugehörige Einstufung:

>= 30% - < 40% Aceton; 2- Propanon; Propanon

REACH No.: 01-2119471330-49, Index-Nummer: 606-001-00-8, CAS: 67-64-1, EC: 200-662-2



2.6/2 Flam. Liq. 2 H225



3.3/2 Eye Irrit. 2 H319




3.8/3 STOT SE 3 H336


EUH066

>= 25% - < 30% Kohlenwasserstoffe, C3-4; Gase aus der Erdölverarbeitung

REACH No.: 01-2119486557-22, Index-Nummer: 649-199-00-9, CAS: 68476-40-4, EC: 270-681-9

## Sicherheitsdatenblatt GOLDLACK


 2.2/1 Flam. Gas 1 H220

 2.5/L Press. Gas (Liq.) H280

DECLK (CLP)\*

>= 10% - < 15% n-Butylacetat

REACH No.: 01-2119485493-29, Index-Nummer: 607-025-00-1, CAS: 123-86-4, EC: 204-658-1

 2.6/3 Flam. Liq. 3 H226

 3.8/3 STOT SE 3 H336


EUH066

>= 3% - < 5% Xylol (mixture of isomers)

REACH No.: 01-2119488216-32, Index-Nummer: 601-022-00-9, CAS: 1330-20-7, EC: 215-535-7

 2.6/3 Flam. Liq. 3 H226

 3.10/1 Asp. Tox. 1 H304

 3.3/2 Eye Irrit. 2 H319

 3.8/3 STOT SE 3 H335

 3.9/2 STOT RE 2 H373

 3.2/2 Skin Irrit. 2 H315


 3.1/4/Dermal Acute Tox. 4 H312

 3.1/4/Inhal Acute Tox. 4 H332

4.1/C3 Aquatic Chronic 3 H412

>= 3% - < 5% 2-Butoxyethanol; Butylglykol

REACH No.: 01-2119475108-36, Index-Nummer: 603-014-00-0, CAS: 111-76-2, EC: 203-905-0

 3.3/2 Eye Irrit. 2 H319

 3.2/2 Skin Irrit. 2 H315

 3.1/4/Oral Acute Tox. 4 H302


 3.1/4/Dermal Acute Tox. 4 H312

## Sicherheitsdatenblatt GOLDLACK

 3.1/4/Inhal Acute Tox. 4 H332

>= 1% - < 3% Butan-1-ol; n-Butanol

REACH No.: 01-2119484630-38, Index-Nummer: 603-004-00-6, CAS: 71-36-3, EC: 200-751-6

 2.6/3 Flam. Liq. 3 H226

 3.8/3 STOT SE 3 H335

 3.2/2 Skin Irrit. 2 H315

 3.3/1 Eye Dam. 1 H318

 3.8/3 STOT SE 3 H336

 3.1/4/Oral Acute Tox. 4 H302

>= 1% - < 3% Isobutylacetat

REACH No.: 01-2119488971-22, Index-Nummer: 607-026-00-7, CAS: 110-19-0, EC: 203-745-1

 2.6/2 Flam. Liq. 2 H225

 3.8/3 STOT SE 3 H336

EUH066

>= 1% - < 3% branched C10-alkyl benzoates

REACH No.: 01-0000016763-66, Index-Nummer: 607-674-00-0, CAS: 131298-44-7, EC: 421-090-1

 3.1/4/Inhal Acute Tox. 4 H332

>= 1% - < 3% 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol

REACH No.: 01-2119457558-25, Index-Nummer: 603-117-00-0, CAS: 67-63-0, EC: 200-661-7

 2.6/2 Flam. Liq. 2 H225

 3.3/2 Eye Irrit. 2 H319

 3.8/3 STOT SE 3 H336

>= 0.25% - < 0.5% Ethylacetat

REACH No.: 01-2119475103-46, Index-Nummer: 607-022-00-5, CAS: 141-78-6, EC: 205-500-4

 2.6/2 Flam. Liq. 2 H225

## Sicherheitsdatenblatt GOLDLACK

 3.3/2 Eye Irrit. 2 H319

 3.8/3 STOT SE 3 H336

EUH066

>= 0.25% - < 0.5% Aluminiumpulver (stabilisiert)


REACH No.: 01-2119529243-45, Index-Nummer: 013-002-00-1, CAS: 7429-90-5, EC: 231-072-3

 2.12/2 Water-react. 2 H261

 2.7/1 Flam. Sol. 1 H228

>= 0.1% - < 0.25% 2-Methoxy-1-methylethylacetat

REACH No.: 01-2119475791-29, Index-Nummer: 607-195-00-7, CAS: 108-65-6, EC: 203-603-9

 2.6/3 Flam. Liq. 3 H226

 3.8/3 STOT SE 3 H336

>= 0.1% - < 0.25% Hydrocarbons, C10-C13, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, <2% aromatics

REACH No.: 01-2119457273-39, EC: 918-481-9

 3.10/1 Asp. Tox. 1 H304

EUH066

>= 0.1% - < 0.25% reaction mass of ethylbenzene and xylene

REACH No.: 01-2119539452-40, EC: 905-588-0

 2.6/3 Flam. Liq. 3 H226

 3.2/2 Skin Irrit. 2 H315

 3.1/4/Dermal Acute Tox. 4 H312

 3.1/4/Inhal Acute Tox. 4 H332

563 ppm Ethanol; Ethylalkohol

Index-Nummer: 603-002-00-5, CAS: 64-17-5, EC: 200-578-6





 2.6/2 Flam. Liq. 2 H225

 3.3/2 Eye Irrit. 2 H319

439 ppm Ethylbenzol

REACH No.: 01-2119489370-35, Index-Nummer: 601-023-00-4, CAS: 100-41-4, EC: 202-849-4

## Sicherheitsdatenblatt GOLDLACK

-  2.6/2 Flam. Liq. 2 H225
-  3.1/4/Inhal Acute Tox. 4 H332
-  3.9/2 STOT RE 2 H373
-  3.10/1 Asp. Tox. 1 H304

\*DECLK (CLP): Stoff oder Gemisch klassifiziert gemäß Anmerkung K im Anhang VI der Verordnung 1272/2008/EG. Die Einstufung als karzinogen oder keimzellmutagen ist nicht zwingend, wenn nachgewiesen werden kann, dass der Stoff weniger als 0,1 Gewichtsprozent 1,3-Butadien (Einecs-Nr. 203-450-8) enthält. Wird der Stoff nicht als karzinogen oder keimzellmutagen eingestuft, so sind zumindest die Sicherheitshinweise (P102-)P210-P403 anzuwenden. Diese Anmerkung gilt nur für bestimmte komplexe Ölderivate in Teil 3.

---

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Hautkontakt:

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen.

Körperbereiche, die mit dem Produkt in Kontakt getreten sind, bzw. bei denen dieser Verdacht besteht, müssen sofort mit viel fließendem Wasser und möglichst mit Seife gewaschen werden.

Den Körper vollständig waschen (Dusche oder Bad).

Die kontaminierten Kleidungsstücke sofort ablegen und sie auf sichere Weise entsorgen.

Im Falle von Hautkontakt sofort mit reichlich Wasser und Seife waschen.

Nach Augenkontakt:

Im Falle von Augenkontakt die Augen über einen ausreichenden Zeitraum mit Wasser spülen und die Augenlider offen halten; sofort einen Augenarzt konsultieren.

Das unverletzte Auge schützen.

Nach Verschlucken:

Auf keinen Fall Erbrechen herbeiführen. SOFORT ARZT ZUZIEHEN.

Nach Einatmen:

Den Verletzten ins Freie bringen, ihn ausruhen lassen und warm halten.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Im Falle eines Unfalls bzw. bei Unwohlsein sofort einen Arzt konsultieren (wenn möglich, die Bedienungsanleitung bzw. das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Behandlung:

Keine

---

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

CO<sub>2</sub> oder Pulverlöscher.

Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht verwendet werden dürfen:

Keine besonderen Einschränkungen.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Die Explosions- bzw. Verbrennungsgase nicht einatmen.

## Sicherheitsdatenblatt GOLDLACK

Durch die Verbrennung entsteht ein dichter Rauch.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

The heat provokes an increase of the pressure inside the container with danger of burst. In case of fire the aerosols bursting can be projected to distance with violence, with risk of propagation of the fire.

Geeignete Atemgeräte verwenden.

Das kontaminierte Löschwasser getrennt auffangen. Nicht in der Abwasserleitung entsorgen.

Wenn im Rahmen der Sicherheit möglich, die unbeschädigten Behälter aus der unmittelbaren Gefahrenzone entfernen.

---

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Die persönliche Schutzausrüstung tragen.

Alle Entzündungsquellen entfernen.

Die Personen an einen sicheren Ort bringen.

Die in Punkt 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen beachten.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in den Boden/Unterboden verhindern. Das Abfließen in das Grundwasser oder in die Kanalisation verhindern.

Das kontaminierte Waschwasser auffangen und entsorgen.

Bei Austritt von Gas oder bei Eintritt in Wasserläufe, den Boden oder die Kanalisation die zuständigen Behörden informieren.

Geeignetes Material zum Auffangen: absorbierende oder organische Materialien, Sand

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit reichlich Wasser waschen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch die Abschnitte 8 und 13

---

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden.

Keine leeren Behälter verwenden, bevor diese nicht gereinigt wurden.

Vor dem Umfüllen sicherstellen, dass sich in den Behältern keine Reste inkompatibler Stoffe befinden.

Kontaminierte Kleidungsstücke müssen vor dem Eintritt in Speiseräume gewechselt werden.

Während der Arbeit nicht essen oder trinken.

Für die empfohlenen Schutzausrüstungen wird auf Abschnitt 8 verwiesen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Vapours are more weighty than air. Vapours may form explosive mixture with air.

Unter 20 °C lagern. Vor offenen Flammen und Wärmequellen fern halten. Keiner direkten Sonneneinstrahlung aussetzen.

Vor offenen Flammen, Zündfunken und Wärmequellen fern halten. Keiner direkten Sonneneinstrahlung aussetzen.

Lebensmittel, Getränke und Tiernahrung fern halten.

Unverträgliche Werkstoffe:

Kein spezifischer.

Angaben zu den Lagerräumen:

Kühl und ausreichend belüftet.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Kein besonderer Verwendungszweck

---

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

## Sicherheitsdatenblatt GOLDLACK

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Aceton; 2- Propanon; Propanon - CAS: 67-64-1

EU - TWA(8h): 1210 mg/m<sup>3</sup>, 500 ppm

ACGIH - TWA(8h): 250 ppm - STEL: 500 ppm - Anmerkungen: A4, BEI - URT and eye irr, CNS impair

MAK - TWA(8h): 1200 mg/m<sup>3</sup>, 500 ppm - STEL: 2400 mg/m<sup>3</sup>, 1000 ppm -

Anmerkungen: SWISS

National - TWA(8h): 1210 mg/m<sup>3</sup>, 500 ppm - STEL: 3620 mg/m<sup>3</sup>, 1500 ppm -

Anmerkungen: HR - CROATIA

Kohlenwasserstoffe, C3-4; Gase aus der Erdölverarbeitung - CAS: 68476-40-4

EU - TWA(8h): 1000 ppm

ACGIH - TWA(8h): 1000 ppm

n-Butylacetat - CAS: 123-86-4

ACGIH - TWA(8h): 50 ppm - STEL: 150 ppm - Anmerkungen: Eye and URT irr

MAK - TWA(8h): 480 mg/m<sup>3</sup>, 100 ppm - STEL: 960 mg/m<sup>3</sup>, 200 ppm - Anmerkungen: GERMANY

GVI - TWA(8h): 724 mg/m<sup>3</sup>, 150 ppm - STEL: 966 mg/m<sup>3</sup>, 200 ppm - Anmerkungen: CROATIA

VLA - TWA(8h): 724 mg/m<sup>3</sup>, 150 ppm - STEL: 965 mg/m<sup>3</sup>, 200 ppm - Anmerkungen: SPAIN

TLV - TWA(8h): 950 mg/m<sup>3</sup> - STEL: 1200 mg/m<sup>3</sup> - Anmerkungen: CZECH REPUBLIC

VLEP - TWA(8h): 710 mg/m<sup>3</sup>, 150 ppm - STEL: 940 mg/m<sup>3</sup>, 200 ppm - Anmerkungen: FRANCE

National - TWA(8h): 724 mg/m<sup>3</sup>, 150 ppm - STEL: 966 mg/m<sup>3</sup>, 200 ppm -

Anmerkungen: UNITED KINGDOM

MAK - TWA(8h): 480 mg/m<sup>3</sup>, 100 ppm - STEL: 960 mg/m<sup>3</sup>, 200 ppm - Anmerkungen: SWISS

Xylol (mixture of isomers) - CAS: 1330-20-7

EU - TWA(8h): 221 mg/m<sup>3</sup>, 50 ppm - STEL: 442 mg/m<sup>3</sup>, 100 ppm - Anmerkungen:

Skin

ACGIH - TWA(8h): 100 ppm - STEL: 150 ppm - Anmerkungen: A4, BEI - URT and eye irr, CNS impair

MAK - TWA(8h): 435 mg/m<sup>3</sup>, 100 ppm - STEL: 870 mg/m<sup>3</sup>, 200 ppm - Anmerkungen:

CH - SWISS

2-Butoxyethanol; Butylglykol - CAS: 111-76-2

EU - TWA(8h): 98 mg/m<sup>3</sup>, 20 ppm - STEL: 246 mg/m<sup>3</sup>, 50 ppm - Anmerkungen: Skin

ACGIH - TWA(8h): 20 ppm - Anmerkungen: A3, BEI - Eye and URT irr

MAK - TWA(8h): 49 mg/m<sup>3</sup>, 10 ppm - STEL: 98 mg/m<sup>3</sup>, 20 ppm - Anmerkungen:

SWISS

MAK - TWA(8h): 98 mg/m<sup>3</sup>, 20 ppm - STEL(): 200 mg/m<sup>3</sup>, 40 ppm - Anmerkungen:

AUSTRIA

TLV - TWA(8h): 100 mg/m<sup>3</sup> - STEL(): 200 mg/m<sup>3</sup> - Anmerkungen: CZECH

REPUBLIC

MAK - TWA(8h): 49 mg/m<sup>3</sup>, 10 ppm - STEL(): 98 mg/m<sup>3</sup>, 20 ppm - Anmerkungen:

GERMANY

VLEP - TWA(8h): 49 mg/m<sup>3</sup>, 10 ppm - STEL(): 246 mg/m<sup>3</sup>, 50 ppm - Anmerkungen:

FRANCE

National - TWA(8h): 25 ppm - STEL(): 50 ppm - Anmerkungen: UNITED KINGDOM:

Skin

Butan-1-ol; n-Butanol - CAS: 71-36-3

ACGIH - TWA(8h): 20 ppm - Anmerkungen: Eye and URT irr

MAK - TWA(8h): 150 mg/m<sup>3</sup>, 50 ppm - STEL(): 600 mg/m<sup>3</sup>, 200 ppm - Anmerkungen:

AUSTRIA

MAK - TWA(8h): 310 mg/m<sup>3</sup>, 100 ppm - STEL(): 310 mg/m<sup>3</sup>, 100 ppm -

Anmerkungen: GERMANY



## Sicherheitsdatenblatt GOLDLACK

- TLV - TWA(8h): 300 mg/m<sup>3</sup> - STEL(): 600 mg/m<sup>3</sup> - Anmerkungen: CZECH REPUBLIC  
VLA - TWA(8h): 61 mg/m<sup>3</sup>, 20 ppm - STEL(): 154 mg/m<sup>3</sup>, 50 ppm - Anmerkungen: SPAIN  
VLEP - STEL(): 150 mg/m<sup>3</sup>, 50 ppm - Anmerkungen: FRANCE  
GVI - STEL: 150 mg/m<sup>3</sup>, 50 ppm - Anmerkungen: CROATIA: K  
MAK - TWA(8h): 150 mg/m<sup>3</sup>, 50 ppm - STEL: 150 mg/m<sup>3</sup>, 50 ppm - Anmerkungen: SWISS
- Isobutylacetat - CAS: 110-19-0  
ACGIH - TWA(8h): 50 ppm - STEL: 150 ppm - Anmerkungen: Eye and URT irr  
MAK - TWA(8h): 480 mg/m<sup>3</sup>, 100 ppm - STEL: 960 mg/m<sup>3</sup>, 200 ppm - Anmerkungen: SWISS  
GVI - TWA(8h): 724 mg/m<sup>3</sup>, 150 ppm - STEL: 903 mg/m<sup>3</sup>, 187 ppm - Anmerkungen: CROATIA  
VLA - TWA(8h): 724 mg/m<sup>3</sup>, 150 ppm - Anmerkungen: SPAIN  
TLV - TWA(8h): 950 mg/m<sup>3</sup> - STEL: 1200 mg/m<sup>3</sup> - Anmerkungen: CZECH REPUBLIC  
National - TWA(8h): 300 mg/m<sup>3</sup>, 62 ppm - STEL: 600 mg/m<sup>3</sup>, 124 ppm - Anmerkungen: GERMANY  
VLEP - TWA(8h): 710 mg/m<sup>3</sup>, 150 ppm - STEL: 940 mg/m<sup>3</sup>, 200 ppm - Anmerkungen: FRANCE
- 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol - CAS: 67-63-0  
ACGIH - TWA(8h): 200 ppm - STEL: 400 ppm - Anmerkungen: A4, BEI - Eye and URT irr, CNS impair  
MAK - TWA(8h): 500 mg/m<sup>3</sup>, 200 ppm - STEL: 1000 mg/m<sup>3</sup>, 400 ppm - Anmerkungen: SWISS  
GVI - TWA(8h): 999 mg/m<sup>3</sup>, 400 ppm - STEL: 1250 mg/m<sup>3</sup>, 500 ppm - Anmerkungen: CROATIA  
VLA - TWA(8h): 500 mg/m<sup>3</sup>, 200 ppm - STEL: 1000 mg/m<sup>3</sup>, 440 ppm - Anmerkungen: SPAIN - VLB, s  
TLV - TWA(8h): 500 mg/m<sup>3</sup> - STEL: 1000 mg/m<sup>3</sup> - Anmerkungen: CZECH REPUBLIC  
MAK - TWA(8h): 500 mg/m<sup>3</sup>, 200 ppm - STEL: 1000 mg/m<sup>3</sup>, 400 ppm - Anmerkungen: GERMANY  
VLEP - STEL: 980 mg/m<sup>3</sup>, 400 ppm - Anmerkungen: FRANCE  
National - TWA(8h): 999 mg/m<sup>3</sup>, 400 ppm - STEL: 1250 mg/m<sup>3</sup>, 500 ppm - Anmerkungen: UNITED KINGDOM
- Ethylacetat - CAS: 141-78-6  
ACGIH - TWA(8h): 400 ppm - Anmerkungen: URT and eye irr  
MAK - TWA(8h): 1400 mg/m<sup>3</sup>, 400 ppm - STEL: 2800 mg/m<sup>3</sup>, 800 ppm - Anmerkungen: SWISS  
EU - TWA(8h): 734 mg/m<sup>3</sup>, 200 ppm - STEL: 1468 mg/m<sup>3</sup>, 400 ppm  
MAK - TWA(8h): 1050 mg/m<sup>3</sup>, 300 ppm - STEL(): 2100 mg/m<sup>3</sup>, 600 ppm - Anmerkungen: AUSTRIA  
TLV - TWA(8h): 700 mg/m<sup>3</sup> - STEL(): 900 mg/m<sup>3</sup> - Anmerkungen: CZECH REPUBLIC  
GVI - TWA(8h): 200 ppm - STEL(): 400 ppm - Anmerkungen: CROATIA  
VLA - TWA(8h): 1460 mg/m<sup>3</sup>, 400 ppm - Anmerkungen: SPAIN  
NIOSH - TWA(8h): 1440 mg/m<sup>3</sup>, 400 ppm - Anmerkungen: ITALY
- Aluminiumpulver (stabilisiert) - CAS: 7429-90-5  
ACGIH - TWA(8h): 1 mg/m<sup>3</sup> - Anmerkungen: (R), A4 - Pneumoconiosis, LRT irr, neurotoxicity  
MAK - TWA(8h): 3 mg/m<sup>3</sup> - Anmerkungen: SWISS  
VLA - TWA(8h): 10 mg/m<sup>3</sup> - Anmerkungen: SPAIN
- 2-Methoxy-1-methylethylacetat - CAS: 108-65-6  
EU - TWA(8h): 275 mg/m<sup>3</sup>, 50 ppm - STEL: 550 mg/m<sup>3</sup>, 100 ppm - Anmerkungen: Skin

## Sicherheitsdatenblatt GOLDLACK

MAK - TWA(8h): 275 mg/m<sup>3</sup>, 50 ppm - STEL: 275 mg/m<sup>3</sup>, 50 ppm - Anmerkungen: SWISS  
MAK - TWA(8h): 270 mg/m<sup>3</sup>, 50 ppm - STEL: 270 mg/m<sup>3</sup>, 50 ppm - Anmerkungen: GERMANY  
National - TWA(8h): 274 mg/m<sup>3</sup>, 50 ppm - STEL: 548 mg/m<sup>3</sup>, 100 ppm - Anmerkungen: GREAT BRITAIN  
Hydrocarbons, C10-C13, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, <2% aromatics  
EU - TWA(8h): 1000 mg/m<sup>3</sup>  
reaction mass of ethylbenzene and xylene  
EU - TWA(8h): 221 mg/m<sup>3</sup>, 50 ppm - STEL: 442 mg/m<sup>3</sup>, 100 ppm - Anmerkungen: Bold-type: Indicative Occupational Exposure Limit Values [2,3] and Limit Values for Occupational Exposure [4] (for references see bibliography)  
ACGIH - TWA(8h): 100 ppm - STEL: 150 ppm - Anmerkungen: A4, BEI - URT and eye irr, CNS impair  
Ethanol; Ethylalkohol - CAS: 64-17-5  
ACGIH - STEL: 1000 ppm - Anmerkungen: A3 - URT irr  
MAK - TWA(8h): 960 mg/m<sup>3</sup>, 500 ppm - STEL: 1920 mg/m<sup>3</sup>, 1000 ppm - Anmerkungen: SWISS  
Ethylbenzol - CAS: 100-41-4  
EU - TWA(8h): 442 mg/m<sup>3</sup>, 100 ppm - STEL: 884 mg/m<sup>3</sup>, 200 ppm - Anmerkungen: Skin  
ACGIH - TWA(8h): 20 ppm - Anmerkungen: A3, BEI - URT irr, kidney dam (nephropathy), cochlear impair  
MAK - TWA(8h): 220 mg/m<sup>3</sup>, 50 ppm - STEL: 220 mg/m<sup>3</sup>, 50 ppm - Anmerkungen: SWISS  
National - TWA(8h): 442 mg/m<sup>3</sup>, 100 ppm - STEL: 884 mg/m<sup>3</sup>, 200 ppm - Anmerkungen: CROATIA - K (Skin)  
DNEL-Expositionsgrenzwerte  
Aceton; 2- Propanon; Propanon - CAS: 67-64-1  
Arbeitnehmer Industrie: 186 mg/kg - Arbeitnehmer Gewerbe: 186 mg/kg - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen  
Arbeitnehmer Industrie: 2420 mg/m<sup>3</sup> - Arbeitnehmer Gewerbe: 2420 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Kurzfristig, lokale Auswirkungen  
Arbeitnehmer Industrie: 1210 mg/m<sup>3</sup> - Arbeitnehmer Gewerbe: 1210 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen  
Verbraucher: 62 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen  
Verbraucher: 62 mg/kg - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen  
Verbraucher: 200 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen  
n-Butylacetat - CAS: 123-86-4  
Arbeitnehmer Industrie: 960 mg/m<sup>3</sup> - Arbeitnehmer Gewerbe: 960 mg/m<sup>3</sup> - Verbraucher: 859.7 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Kurzfristig, lokale Auswirkungen  
Arbeitnehmer Industrie: 480 mg/m<sup>3</sup> - Arbeitnehmer Gewerbe: 480 mg/m<sup>3</sup> - Verbraucher: 102.34 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, lokale Auswirkungen  
Arbeitnehmer Industrie: 7 mg/kg - Arbeitnehmer Gewerbe: 7 mg/kg - Verbraucher: 3.4 mg/kg - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen  
Verbraucher: 3.4 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen  
Xylol (mixture of isomers) - CAS: 1330-20-7

## Sicherheitsdatenblatt GOLDLACK

Arbeitnehmer Industrie: 289 mg/m<sup>3</sup> - Arbeitnehmer Gewerbe: 289 mg/m<sup>3</sup> - Verbraucher: 174 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Kurzfristig, lokale Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 180 mg/kg - Arbeitnehmer Gewerbe: 180 mg/kg - Verbraucher: 108 mg/kg - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 77 mg/m<sup>3</sup> - Arbeitnehmer Gewerbe: 77 mg/m<sup>3</sup> - Verbraucher: 14.8 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Verbraucher: 1.6 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

### 2-Butoxyethanol; Butylglykol - CAS: 111-76-2

Arbeitnehmer Industrie: 89 mg/kg - Verbraucher: 89 mg/kg - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Kurzfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 1091 mg/m<sup>3</sup> - Verbraucher: 426 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Kurzfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 246 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Kurzfristig, lokale Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 125 mg/kg - Verbraucher: 75 mg/kg - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 98 mg/m<sup>3</sup> - Verbraucher: 59 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Verbraucher: 147 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, lokale Auswirkungen

Verbraucher: 26.7 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Kurzfristig, systemische Auswirkungen

Verbraucher: 6.3 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

### Butan-1-ol; n-Butanol - CAS: 71-36-3

Verbraucher: 3125 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 310 mg/m<sup>3</sup> - Arbeitnehmer Gewerbe: 310 mg/m<sup>3</sup> - Verbraucher: 55 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, lokale Auswirkungen

### Isobutylacetat - CAS: 110-19-0

Arbeitnehmer Industrie: 300 mg/m<sup>3</sup> - Arbeitnehmer Gewerbe: 300 mg/m<sup>3</sup> - Verbraucher: 35.7 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Gewerbe: 960 mg/m<sup>3</sup> - Verbraucher: 859.7 - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Kurzfristig (akut)

Arbeitnehmer Industrie: 600 mg/m<sup>3</sup> - Arbeitnehmer Gewerbe: 600 mg/m<sup>3</sup> - Verbraucher: 300 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Kurzfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 10 mg/kg - Arbeitnehmer Gewerbe: 10 mg/kg - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Gewerbe: 10 mg/kg - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Kurzfristig, systemische Auswirkungen

Verbraucher: 5 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Verbraucher: 5 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

### 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol - CAS: 67-63-0

Arbeitnehmer Industrie: 500 mg/m<sup>3</sup> - Arbeitnehmer Gewerbe: 500 mg/m<sup>3</sup> - Verbraucher: 89 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Verbraucher: 89 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

## Sicherheitsdatenblatt GOLDLACK

Arbeitnehmer Industrie: 888 mg/kg - Arbeitnehmer Gewerbe: 888 mg/kg - Verbraucher: 319 mg/kg - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Verbraucher: 26 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Ethylacetat - CAS: 141-78-6

Arbeitnehmer Industrie: 734 mg/m<sup>3</sup> - Arbeitnehmer Gewerbe: 734 mg/m<sup>3</sup> -

Verbraucher: 367 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 1468 mg/m<sup>3</sup> - Arbeitnehmer Gewerbe: 1468 mg/m<sup>3</sup> -

Verbraucher: 734 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Kurzfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 63 mg/kg - Arbeitnehmer Gewerbe: 63 mg/kg - Verbraucher: 37 mg/kg - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Verbraucher: 4.5 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Aluminiumpulver (stabilisiert) - CAS: 7429-90-5

Arbeitnehmer Industrie: 3.72 mg/m<sup>3</sup> - Arbeitnehmer Gewerbe: 3.72 mg/m<sup>3</sup> -

Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, lokale Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 3.72 mg/m<sup>3</sup> - Arbeitnehmer Gewerbe: 3.72 mg/m<sup>3</sup> -

Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Kurzfristig, systemische Auswirkungen

Verbraucher: 3.95 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

2-Methoxy-1-methylethylacetat - CAS: 108-65-6

Verbraucher: 36 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 275 mg/m<sup>3</sup> - Arbeitnehmer Gewerbe: 275 mg/m<sup>3</sup> -

Verbraucher: 33 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 796 mg/kg - Arbeitnehmer Gewerbe: 796 mg/kg - Verbraucher: 320 mg/kg - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 550 mg/m<sup>3</sup> - Arbeitnehmer Gewerbe: 550 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Kurzfristig, lokale Auswirkungen

Verbraucher: 500 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Kurzfristig, systemische Auswirkungen

Hydrocarbons, C10-C13, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, <2% aromatics

Arbeitnehmer Industrie: 300 mg/kg - Arbeitnehmer Gewerbe: 300 mg/kg - Verbraucher: 300 mg/kg - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Verbraucher: 900 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Verbraucher: 300 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

reaction mass of ethylbenzene and xylene

Verbraucher: 260 ppm - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Kurzfristig (akut)

Verbraucher: 65.3 ppm - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig (wiederholt)

Ethanol; Ethylalkohol - CAS: 64-17-5

Arbeitnehmer Industrie: 950 mg/m<sup>3</sup> - Arbeitnehmer Gewerbe: 950 mg/m<sup>3</sup> -

Verbraucher: 114 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

## Sicherheitsdatenblatt GOLDLACK

Arbeitnehmer Industrie: 343 mg/kg - Arbeitnehmer Gewerbe: 343 mg/kg - Verbraucher: 206 mg/kg - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Verbraucher: 87 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 1900 mg/m<sup>3</sup> - Arbeitnehmer Gewerbe: 1900 mg/m<sup>3</sup> -

Verbraucher: 950 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Kurzfristig, lokale Auswirkungen

Ethylbenzol - CAS: 100-41-4

Arbeitnehmer Industrie: 77 mg/m<sup>3</sup> - Arbeitnehmer Gewerbe: 77 mg/m<sup>3</sup> - Verbraucher: 15 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 293 mg/m<sup>3</sup> - Arbeitnehmer Gewerbe: 293 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Kurzfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 180 mg/kg - Arbeitnehmer Gewerbe: 180 mg/kg - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Verbraucher: 1.6 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

PNEC-Expositionsgrenzwerte

Aceton; 2-Propanon; Propanon - CAS: 67-64-1

Target: Süßwasser-Sedimente - Wert: 30.4 mg/kg

Target: Meerwasser-Sedimente - Wert: 3.04 mg/kg

Target: Boden (Landwirtschaft) - Wert: 29.5 mg/kg

Target: Süßwasser - Wert: 10.6 mg/l

Target: Meerwasser - Wert: 1.06 mg/l

n-Butylacetat - CAS: 123-86-4

Target: Süßwasser - Wert: 0.18 mg/l

Target: Meerwasser - Wert: 0.018 mg/l

Target: Süßwasser-Sedimente - Wert: 0.981 mg/kg

Target: Meerwasser-Sedimente - Wert: 0.0981 mg/kg

Target: Boden (Landwirtschaft) - Wert: 0.0903 mg/kg

Xylol (mixture of isomers) - CAS: 1330-20-7

Target: Süßwasser - Wert: 0.327 mg/l

Target: Meerwasser - Wert: 0.327 mg/l

Target: Süßwasser-Sedimente - Wert: 12.46 mg/kg

Target: Meerwasser-Sedimente - Wert: 12.46 mg/kg

Target: Boden (Landwirtschaft) - Wert: 2.31 mg/l

2-Butoxyethanol; Butylglykol - CAS: 111-76-2

Target: Süßwasser-Sedimente - Wert: 34.6 mg/kg

Target: Meerwasser-Sedimente - Wert: 3.46 mg/kg

Target: Boden (Landwirtschaft) - Wert: 2.8 mg/kg

Target: Süßwasser - Wert: 8.8 mg/l

Target: Meerwasser - Wert: 0.88 mg/l

Butan-1-ol; n-Butanol - CAS: 71-36-3

Target: Süßwasser - Wert: 0.082 mg/l

Target: Meerwasser - Wert: 0.082 mg/l

Target: Süßwasser-Sedimente - Wert: 0.178 mg/l

Target: Boden (Landwirtschaft) - Wert: 0.015 mg/kg

Target: Mikroorganismen in Kläranlagen - Wert: 2476 mg/l

Isobutylacetat - CAS: 110-19-0

Target: Süßwasser - Wert: 0.17 mg/l

Target: Meerwasser - Wert: 0.017 mg/l

Target: Süßwasser-Sedimente - Wert: 0.877 mg/kg

Target: Meerwasser-Sedimente - Wert: 0.0877 mg/kg

Target: Boden (Landwirtschaft) - Wert: 0.0755 mg/kg

## Sicherheitsdatenblatt GOLDLACK

2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol - CAS: 67-63-0  
Target: Nahrungskette - Wert: 160 mg/kg  
Target: Süßwasser - Wert: 140.9 mg/l  
Target: Meerwasser - Wert: 140.9 mg/l  
Target: Süßwasser-Sedimente - Wert: 552 mg/kg  
Target: Boden (Landwirtschaft) - Wert: 28 mg/kg

Ethylacetat - CAS: 141-78-6  
Target: Nahrungskette - Wert: 200 mg/kg  
Target: Süßwasser - Wert: 0.26 mg/l  
Target: Süßwasser-Sedimente - Wert: 1.25 mg/kg  
Target: Mikroorganismen in Kläranlagen - Wert: 650 mg/l  
Target: Boden (Landwirtschaft) - Wert: 0.24 mg/kg

2-Methoxy-1-methylethylacetat - CAS: 108-65-6  
Target: Süßwasser - Wert: 0.635 mg/l  
Target: Süßwasser-Sedimente - Wert: 3.29 mg/kg  
Target: Meerwasser-Sedimente - Wert: 0.329 mg/kg  
Target: Mikroorganismen in Kläranlagen - Wert: 100 mg/l

reaction mass of ethylbenzene and xylene  
Target: Süßwasser - Wert: 0.327 mg/l  
Target: Meerwasser - Wert: 0.327 mg/l  
Target: Süßwasser-Sedimente - Wert: 12.46 mg/kg  
Target: Meerwasser-Sedimente - Wert: 12.46 mg/kg  
Target: Boden (Landwirtschaft) - Wert: 2.31 mg/kg

Ethanol; Ethylalkohol - CAS: 64-17-5  
Target: Süßwasser - Wert: 0.96 mg/l  
Target: Meerwasser - Wert: 0.79 mg/l  
Target: Boden (Landwirtschaft) - Wert: 0.63 mg/kg  
Target: Süßwasser-Sedimente - Wert: 3.6 mg/kg

Ethylbenzol - CAS: 100-41-4  
Target: Süßwasser - Wert: 0.1 mg/l  
Target: Meerwasser - Wert: 0.01 mg/l  
Target: Süßwasser-Sedimente - Wert: 13.7 mg/kg  
Target: Meerwasser-Sedimente - Wert: 1.37 mg/kg  
Target: Boden (Landwirtschaft) - Wert: 2.68 mg/kg

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Augenschutz:

Die Sicherheitsvisiere schließen, keine Kontaktlinsen verwenden.

#### Hautschutz:

Kleidung tragen, die einen vollständigen Schutz der Haut garantiert, z.B. aus Baumwolle, Gummi, PVC oder Viton.

#### Handschutz:

Schutzhandschuhe tragen, die einen vollständigen Schutz garantieren, z.B. aus PVC, Neopren oder Gummi.

#### Atemschutz:

Einen angemessenen Atemschutz verwenden.

#### Wärmerisiken:

Keine

#### Kontrollen der Umweltexposition:

Keine

#### Geeignete technische Massnahmen:

Keine

---

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

## Sicherheitsdatenblatt GOLDLACK

Eigenschaft	Wert	Methode:	Anmerkungen:
Aussehen und Farbe:	Aerosol, golden	--	--
Geruch:	Charakteristisch	--	--
Geruchsschwelle:	N.A.	--	--
pH:	N.A.	--	--
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	N.A.	--	--
Unterer Siedepunkt und Siedeintervall:	N.A.	--	--
Flammpunkt:	< 0 °C	--	--
Verdampfungsgeschwindigkeit:	N.A.	--	--
Entzündbarkeit Gas:	<- 60 °C	--	--
Oberer/unterer Flammbzw. Explosionspunkt:	1.8 ÷ 9.5 % Vol.	--	--
Dampfdruck:	4.5 bar +/- 0.5 20 °C	--	--
Dampfdichte:	>1 (air=1)	--	--
Dichtezahl:	0.75 +/- 0.05	--	--
Wasserlöslichkeit:	partially soluble		
	--	--	
Löslichkeit in Öl:	N.A.	--	--
Partitionskoeffizient (n-Oktanol/Wasser):	N.A.	--	--
Selbstentzündungstemperatur:	>400 °C	--	--
Zerfalltemperatur:	N.A.	--	--
Viskosität:	N.A.	--	--
Explosionsgrenzen:	N.A.	--	--
Brennvermögen:	N.A.	--	--

### 9.2. Sonstige Angaben

Eigenschaft	Wert	Methode:	Anmerkungen:
Mischbarkeit:	N.A.	--	--
Fettlöslichkeit:	N.A.	--	--
Leitfähigkeit:	N.A.	--	--
Deformation Pressure:	15 bar	--	--
Explosion Pressure:	16 ÷ 20 bar	--	--
Volatile organic compounds - VOC	650 g/l	--	--
Volatile organic compounds - VOC	87 %	--	--
Typische Eigenschaften der Stoffgruppen	N.A.	--	--

## Sicherheitsdatenblatt GOLDLACK

---

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1. Reaktivität  
Stabil unter Normalbedingungen
- 10.2. Chemische Stabilität  
Stabil unter Normalbedingungen
- 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen  
Keine
- 10.4. Zu vermeidende Bedingungen  
Unter normalen Umständen stabil.
- 10.5. Unverträgliche Materialien  
Jede Berührung mit brennbaren Stoffen vermeiden: Brandgefahr.
- 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte  
Keine.

---

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Informationen zum Produkt:

GOLDLACK

a) akute Toxizität

Nicht klassifiziert

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Das Produkt ist eingestuft: Skin Irrit. 2 H315

c) schwere Augenschädigung/-reizung

Das Produkt ist eingestuft: Eye Irrit. 2 H319

d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Nicht klassifiziert

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

e) Keimzell-Mutagenität

Nicht klassifiziert

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

f) Karzinogenität

Nicht klassifiziert

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

g) Reproduktionstoxizität

Nicht klassifiziert

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

h) spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Das Produkt ist eingestuft: STOT SE 3 H336

i) spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Nicht klassifiziert

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

j) Aspirationsgefahr

Nicht klassifiziert

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Toxikologische Informationen zu den Hauptbestandteilen des Produkts:

Aceton; 2- Propanon; Propanon - CAS: 67-64-1

a) akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte = 5800 mg/kg

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen > 20 ml/kg

Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte = 76 mg/l - Laufzeit: 4h

b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Test: Reizt die Haut Positiv

Kohlenwasserstoffe, C3-4; Gase aus der Erdölverarbeitung - CAS: 68476-40-4



## Sicherheitsdatenblatt GOLDLACK

a) akute Toxizität:

Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte > 800000 ppm - Laufzeit: 15MIN  
Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte = 1442738 mg/m<sup>3</sup> - Laufzeit: 15MIN  
Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte = 1443 mg/l - Laufzeit: 15MIN

n-Butylacetat - CAS: 123-86-4

a) akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte = 10760 mg/kg - Quelle: OECD 423  
Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen > 14000 mg/kg - Quelle: OECD 402  
Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte = 21.1 mg/l - Laufzeit: 4h - Quelle: OECD 403

Xylol (mixture of isomers) - CAS: 1330-20-7

a) akute Toxizität:

Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte > 20 mg/l - Laufzeit: 4h  
Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte = 3500 mg/kg  
Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen > 4200 mg/kg

2-Butoxyethanol; Butylglykol - CAS: 111-76-2

a) akute Toxizität:

Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte = 20 ppm - Laufzeit: 4h  
Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte = 1746 mg/kg  
Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen > 2000 mg/kg

Butan-1-ol; n-Butanol - CAS: 71-36-3

a) akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte = 790 mg/kg  
Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen = 3430 mg/kg

Isobutylacetat - CAS: 110-19-0

a) akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte = 13413 mg/kg  
Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte = 30 mg/l - Laufzeit: 4h  
Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen > 5000 mg/kg

2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol - CAS: 67-63-0

a) akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte = 5840 mg/kg  
Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen = 13900 mg/kg  
Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte > 25000 mg/m<sup>3</sup> - Laufzeit: 8h

b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Test: Reizt die Haut - Spezies: Kaninchen Nein

c) schwere Augenschädigung/-reizung:

Test: Reizt die Augen - Spezies: Kaninchen Ja

g) Reproduktionstoxizität:

Test: Toxizität bei der Reproduktion - Weg: Oral - Spezies: Kaninchen = 480 mg/kg

Ethylacetat - CAS: 141-78-6

a) akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte > 5620 mg/kg  
Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen > 20000 mg/kg  
Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte > 22.5 mg/l - Laufzeit: 8h

Aluminiumpulver (stabilisiert) - CAS: 7429-90-5

a) akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte = 15900 mg/kg

2-Methoxy-1-methylethylacetat - CAS: 108-65-6

a) akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte > 5000 mg/kg  
Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen > 5000 mg/kg  
Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte > 23.5 mg/l

Hydrocarbons, C10-C13, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, <2% aromatics

a) akute Toxizität:

## Sicherheitsdatenblatt GOLDLACK

- Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte > 5000 mg/kg  
Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Ratte > 5000 mg/kg  
Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte > 20 mg/l  
Ethanol; Ethylalkohol - CAS: 64-17-5  
a) akute Toxizität:  
Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte = 7060 mg/kg  
Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte = 20000 mg/l - Laufzeit: 4h  
Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Ratte > 2000 mg/kg  
Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Kaninchen = 6300 mg/kg  
Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Maus = 3450 mg/kg  
Ethylbenzol - CAS: 100-41-4  
a) akute Toxizität:  
Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen = 17800 mg/kg  
Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte = 3500 mg/kg  
Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte = 4000 mg/l - Laufzeit: 4h

---

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

Im Einklang mit der GLP verwenden, nicht herumliegen lassen.

WGK: 1

#### GOLDLACK

Nicht eingestuft für Umweltgefahren

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aceton; 2- Propanon; Propanon - CAS: 67-64-1

##### a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: EC50 - Spezies: Algen = 530 mg/l - Anmerkungen: 8 d

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische = 8120 mg/l - Dauer / h: 96

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnien = 8800 mg/l - Dauer / h: 48

##### b) Chronische aquatische Toxizität:

Endpunkt: NOEC - Spezies: Daphnien = 2212 mg/l - Anmerkungen: 28 d

n-Butylacetat - CAS: 123-86-4

##### a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnien = 44 mg/l - Dauer / h: 48

Endpunkt: EC50 - Spezies: Algen = 648 mg/l - Dauer / h: 72

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische = 18 mg/l - Dauer / h: 96 - Anmerkungen: OECD 203

Xylol (mixture of isomers) - CAS: 1330-20-7

##### a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnien = 1 mg/l - Dauer / h: 24

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische = 2.6 mg/l - Dauer / h: 96

Endpunkt: NOEC - Spezies: Algen = 0.44 mg/l - Dauer / h: 73

##### b) Chronische aquatische Toxizität:

Endpunkt: NOEC - Spezies: Daphnien = 1.57 mg/l - Dauer / h: 504

Endpunkt: NOEC - Spezies: Fische > 1.3 mg/l - Dauer / h: 1344

2-Butoxyethanol; Butylglykol - CAS: 111-76-2

##### a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnien = 1550 mg/l - Dauer / h: 48

Endpunkt: EC50 - Spezies: Algen = 911 mg/l - Dauer / h: 72

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische = 1474 mg/l - Dauer / h: 96

##### b) Chronische aquatische Toxizität:

Endpunkt: NOEC - Spezies: Fische > 100 mg/l - Anmerkungen: 21 d

## Sicherheitsdatenblatt GOLDLACK

- Endpunkt: NOEC - Spezies: Daphnien = 100 mg/l - Anmerkungen: 21 d
- Butan-1-ol; n-Butanol - CAS: 71-36-3
- a) Akute aquatische Toxizität:  
Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische = 1376 mg/l - Dauer / h: 96  
Endpunkt: EC50 - Spezies: Algen = 225 mg/l - Dauer / h: 96 - Anmerkungen: OECD TG 201  
Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnien = 1328 mg/l - Dauer / h: 48 - Anmerkungen: OECDTG 202
- c) Bakterientoxizität:  
Endpunkt: EC50 = 4390 mg/l - Anmerkungen: 17 d
- Isobutylacetat - CAS: 110-19-0
- a) Akute aquatische Toxizität:  
Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische = 17 mg/l - Dauer / h: 96  
Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnien = 25 mg/l - Dauer / h: 48  
Endpunkt: EC50 - Spezies: Algen = 370 mg/l - Dauer / h: 72
- 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol - CAS: 67-63-0
- a) Akute aquatische Toxizität:  
Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische = 9640 mg/l - Dauer / h: 96  
Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnien > 10000 mg/l - Dauer / h: 24
- c) Bakterientoxizität:  
Endpunkt: EC50 = 1050 mg/l
- e) Pflanzentoxizität:  
Endpunkt: EC50 - Spezies: Algen > 1800 mg/l - Dauer / h: 168
- Ethylacetat - CAS: 141-78-6
- a) Akute aquatische Toxizität:  
Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische = 230 mg/l - Dauer / h: 96  
Endpunkt: LC50 - Spezies: Algen = 5600 mg/l - Dauer / h: 48  
Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnien = 260 mg/l - Dauer / h: 48
- c) Bakterientoxizität:  
Endpunkt: EC50 = 5870 mg/l - Dauer / h: 0.25
- 2-Methoxy-1-methylethylacetat - CAS: 108-65-6
- a) Akute aquatische Toxizität:  
Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische = 161 mg/l - Dauer / h: 96  
Endpunkt: LC50 - Spezies: Daphnien = 408 mg/l - Dauer / h: 48
- b) Chronische aquatische Toxizität:  
Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische = 63.5 mg/l  
Endpunkt: NOEC - Spezies: Fische = 47.5 mg/l  
Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnien > 100 mg/l  
Endpunkt: NOEC - Spezies: Daphnien > 100 mg/l  
Endpunkt: EC50 - Spezies: Algen > 1000 mg/l  
Endpunkt: NOEC - Spezies: Algen > 1000 mg/l
- Hydrocarbons, C10-C13, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, <2% aromatics
- a) Akute aquatische Toxizität:  
Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische > 100 mg/l  
Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnien > 100 mg/l  
Endpunkt: EC50 - Spezies: Algen > 100 mg/l
- b) Chronische aquatische Toxizität:  
Endpunkt: NOEC - Spezies: Fische > 0.1 mg/l  
Endpunkt: NOEC - Spezies: Daphnien > 0.1 mg/l
- c) Bakterientoxizität:  
Endpunkt: EC50 > 100 mg/l
- Ethanol; Ethylalkohol - CAS: 64-17-5
- a) Akute aquatische Toxizität:  
Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische = 8140 mg/l - Dauer / h: 48  
Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnien > 9268 mg/l - Dauer / h: 48

## Sicherheitsdatenblatt GOLDLACK

- Endpunkt: LC50 - Spezies: Daphnien > 100 mg/l - Dauer / h: 24  
Ethylbenzol - CAS: 100-41-4  
a) Akute aquatische Toxizität:  
Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnien = 75 mg/l - Dauer / h: 48 - Anmerkungen:  
Daphnia magna  
Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische = 48.5 mg/l - Dauer / h: 96 - Anmerkungen:  
Phimephales
- 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit  
Keine  
Aceton; 2- Propanon; Propanon - CAS: 67-64-1  
Biologische Abbaubarkeit: Schnell abbaubar  
Kohlenwasserstoffe, C3-4; Gase aus der Erdölverarbeitung - CAS: 68476-40-4  
Biologische Abbaubarkeit: Schnell abbaubar  
n-Butylacetat - CAS: 123-86-4  
Biologische Abbaubarkeit: Schnell abbaubar  
2-Butoxyethanol; Butylglykol - CAS: 111-76-2  
Biologische Abbaubarkeit: Schnell abbaubar  
Butan-1-ol; n-Butanol - CAS: 71-36-3  
Biologische Abbaubarkeit: Schnell abbaubar - %: 92  
Isobutylacetat - CAS: 110-19-0  
Biologische Abbaubarkeit: Schnell abbaubar  
2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol - CAS: 67-63-0  
Biologische Abbaubarkeit: Schnell abbaubar  
Ethylacetat - CAS: 141-78-6  
Biologische Abbaubarkeit: Schnell abbaubar  
2-Methoxy-1-methylethylacetat - CAS: 108-65-6  
Biologische Abbaubarkeit: Schnell abbaubar
- 12.3. Bioakkumulationspotenzial  
Aceton; 2- Propanon; Propanon - CAS: 67-64-1  
Bioakkumulation: Nicht bioakkumulierbar - Test: BCF - Biokonzentrationsfaktor 3  
Bioakkumulation: Nicht bioakkumulierbar - Test: Kow - Verteilungskoeffizient 0.24  
Kohlenwasserstoffe, C3-4; Gase aus der Erdölverarbeitung - CAS: 68476-40-4  
Bioakkumulation: Nicht bioakkumulierbar  
n-Butylacetat - CAS: 123-86-4  
Test: BCF - Biokonzentrationsfaktor 15.3  
Test: Kow - Verteilungskoeffizient 2.3  
2-Butoxyethanol; Butylglykol - CAS: 111-76-2  
Test: Kow - Verteilungskoeffizient 0.81 - Anmerkungen: 1-OCTANOL/WATER  
Isobutylacetat - CAS: 110-19-0  
Test: Kow - Verteilungskoeffizient 2.3  
Test: BCF - Biokonzentrationsfaktor 15.3  
2-Methoxy-1-methylethylacetat - CAS: 108-65-6  
Bioakkumulation: Nicht bioakkumulierbar
- 12.4. Mobilität im Boden  
N.A.
- 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung  
vPvB-Stoffe: Keine - PBT-Stoffe: Keine
- 12.6. Andere schädliche Wirkungen  
Keine

---

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

## Sicherheitsdatenblatt GOLDLACK

Nach Möglichkeit wiederverwerten. Behördlich zugelassenen Deponien oder Verbrennungsanlagen zuführen. Entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen vorgehen.

Zusatzinformationen zur Entsorgung:  
WASTE CODE = 160504

---

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- 14.1. UN-Nummer
  - ADR-UN-Nummer: 1950
  - IATA-Un-Nummer: 1950
  - IMDG-Un Nummer: 1950
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
  - ADR-Bezeichnung: AEROSOLS
  - IATA-Technische Bezeichnung: AEROSOLS, flammable
  - IMDG-Technische Bezeichnung: AEROSOLS
- 14.3. Transportgefahrenklassen
  - ADR-Straßentransport: 2 - 5F
  - ADR-Label: 2.1
  - IATA-Klasse: 2.1
  - IATA-Label: 2.1
  - IMDG-Klasse: 2.1
- 14.4. Verpackungsgruppe
  - ADR-Verpackungsgruppe: -
  - IATA-Verpackungsgruppe: -
  - IMDG-Verpackungsgruppe: -
- 14.5. Umweltgefahren
- 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender
  - ADR-Tunnelbeschränkungscode: D
  - ADR -Begrenzte Menge (LQ): 1 L
  - IATA-Passagierflugzeug: Forbidden
  - IATA-Frachtflugzeug: 203
  - IMDG-Technische Bezeichnung: AEROSOLS
  - IMDG-EMS: F-D S-U
- 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code
  - N.A.

---

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
  - RL 98/24/EG (Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit)
  - RL 2000/39/EG (Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte)
  - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
  - Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
  - Verordnung (EG) Nr. 790/2009 (1. ATP CLP) und (EU) Nr. 758/2013
  - Verordnung (EU) 2015/830
  - Verordnung (EU) Nr. 286/2011 (2. ATP CLP)
  - Verordnung (EU) Nr. 618/2012 (3. ATP CLP)
  - Verordnung (EU) Nr. 487/2013 (4. ATP CLP)
  - Verordnung (EU) Nr. 944/2013 (5. ATP CLP)
  - Verordnung (EU) Nr. 605/2014 (6. ATP CLP)
  - Verordnung (EU) Nr. 2015/1221 (7. ATP CLP)

## Sicherheitsdatenblatt GOLDLACK

Verordnung (EU) Nr. 2016/918 (8. ATP CLP)  
Verordnung (EU) Nr. 2016/1179 (9. ATP CLP)  
Verordnung (EU) Nr. 2017/776 (10. ATP CLP)

Beschränkungen zum Produkt oder zu den Inhaltsstoffen gemäß Anhang XVII der Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) und nachfolgenden Änderungen:

Beschränkungen zum Produkt:

Beschränkung 3

Beschränkung 40

Beschränkungen zu den Inhaltsstoffen gemäß:

Beschränkung 70

Wo möglich auf die folgenden Normen Bezug nehmen:

Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III)

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien).

RL 2004/42/EG (FOV Richtlinie)

Anordnungen zu der Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III):

Seveso III Kategorie gemäß dem Anhang 1, Teil 1

Das Produkt gehört zur Kategorie: P3a

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt für das Gemisch  
Stoffe, für die eine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt worden ist:

Aceton; 2- Propanon; Propanon

Kohlenwasserstoffe, C3-4; Gase aus der Erdölverarbeitung

n-Butylacetat

Xylol (mixture of isomers)

2-Butoxyethanol; Butylglykol

Butan-1-ol; n-Butanol

2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol

Ethylacetat

2-Methoxy-1-methylethylacetat

### 15.3. VOC

Volatile organic compounds - VOCs = 650 g/l

Volatile organic compounds - VOCs = 87 %

---

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Text der verwendeten Sätze im Absatz 3:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

H220 Extrem entzündbares Gas.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

## Sicherheitsdatenblatt GOLDLACK

H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H261 In Berührung mit Wasser entstehen entzündbare Gase.  
H228 Entzündbarer Feststoff.  
H373 Kann die Organe schädigen (Hörorgane) bei längerer oder wiederholter Exposition.

Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie	Code	Beschreibung
Water-react. 2	2.12/2	Stoffe oder Gemische, die bei Berührung mit Wasser entzündbare Gase abgeben, Kategorie 2
Flam. Gas 1	2.2/1	Entzündbare Gase, Kategorie 1
Aerosols 1	2.3/1	Aerosole, Kategorie 1
Press. Gas (Liq.)	2.5/L	Gase unter Druck (verflüssigtes Gas)
Flam. Liq. 2	2.6/2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
Flam. Liq. 3	2.6/3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Flam. Sol. 1	2.7/1	Entzündbare Feststoffe, Kategorie 1
Acute Tox. 4	3.1/4/Dermal	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 4
Acute Tox. 4	3.1/4/Inhal	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4
Acute Tox. 4	3.1/4/Oral	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Asp. Tox. 1	3.10/1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Skin Irrit. 2	3.2/2	Reizung der Haut, Kategorie 2
Eye Dam. 1	3.3/1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	3.3/2	Reizung der Augen, Kategorie 2
STOT SE 3	3.8/3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3
STOT RE 2	3.9/2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2
Aquatic Chronic 3	4.1/C3	Chronisch (langfristig) gewässergefährdend, Kategorie 3

Modifikation der Paragraphen seit der letzten Revision:

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren  
ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen  
ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen  
ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften  
ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben  
ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben  
ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung  
ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport  
ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften  
ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Einstufungsverfahren
Aerosols 1, H222+H229	auf der Basis von Prüfdaten
Skin Irrit. 2, H315	Berechnungsmethode
Eye Irrit. 2, H319	Berechnungsmethode
STOT SE 3, H336	Berechnungsmethode

## Sicherheitsdatenblatt GOLDLACK

Diese Unterlagen wurden von einem Fachmann mit entsprechender Ausbildung abgefasst.

Hauptsächliche Literatur:

ECDIN - Daten- und Informationsnetz über umweltrelevante Chemikalien - Vereinigtes  
Forschungszentrum, Kommission der Europäischen Gemeinschaft  
SAX's GEFÄHRLICHE EIGENSCHAFTEN VON INDUSTRIELLEN SUBSTANZEN - Achte  
Auflage - Van Nostrand Reinold

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie gelten nur für das angegebene Produkt und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

Es obliegt dem Anwender die Zuständigkeit und die Vollständigkeit dieser Angaben für seine spezifische Anwendung zu kontrollieren.

Dieses Datenblatt ersetzt alle früheren Ausgaben.

ADR:	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
ATE:	Schätzung Akuter Toxizität
ATEGemisch:	Schätzwert der akuten Toxizität (Gemische)
CAS:	Chemical Abstracts Service (Abteilung der American Chemical Society)
CLP:	Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung
DNEL:	Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL)
EINECS:	Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe
GefStoffVO:	Gefahrstoffverordnung
GHS:	Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
IATA:	Internationale Flug-Transport-Vereinigung (IATA)
IATA-DGR:	Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter der Internationalen Flug-Transport-Vereinigung (IATA)
ICAO:	Internationale Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)
ICAO-TI:	Technische Anleitungen der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)
IMDG:	Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr (IMDG-Code)
INCI:	Internationale Nomenklatur für kosmetische Inhaltsstoffe (INCI)
KSt:	Explosions-Koeffizient
LC50:	Letale Konzentration für 50 Prozent der Testpopulation
LD50:	Letale Dosis für 50 Prozent der Testpopulation
PNEC:	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC-Wert)
RID:	Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr
STEL:	Grenzwert für Kurzzeitexposition
STOT:	Zielorgan-Toxizität
TLV:	Arbeitsplatzgrenzwert
TWA:	Zeit gemittelte
WGK:	Wassergefährdungsklasse